



Vereinsnachrichten

Mai 2019



Sportverein Funkstreife München e.V.





34. Wörthsee Triathlon

Sonntag, 28 Juli 2019 ab 8:30 Uhr

Jeder kann mitmachen!



Strecken:

Volkstriathlon (0,6 – 20 – 6 Km)
Staffel Volkstriathlon (0,6 – 20 – 6 Km)
Olympische Distanz (1,5 – 40 – 10 Km)
Staffel Olympische Distanz (1,5 – 40 – 10 Km)

Anmeldung & Infos:

www.svf-triathlon.de

Ort:

Wörthsee, am Rathaus

Zuschauer:

„Fan-Meile“ (Blasmusik, Essen und Getränke) beim Steinebacher Pizza-Service und am Rathausplatz



wir ersetzen viele andere



Sportschiffahrtsschule Wörthsee



Auto-Service Wörthsee

Veranstalter:

i.A. Walter Neumann, Sportverein Funkstreife e.V. München

IHR SEID HERZLICH EINGELADEN ZUM...

SVF - Sommerfest

**Samstag 06. Juli 2019
ab 14 Uhr**



Kaffee + Kuchen, Brotzeit vom Grill

Eigenbeitrag für Kuchen und Fleisch
nur 5€/Erwachsener und 3€/Kind

Im Biergarten der "Herterichstuben"
Bezirkssportanlage München-Solln, Herterichstr. 141

15 Uhr - 17 Uhr Gaudimehrkampf

jeder kann mitmachen

Sportverein Funkstreife e.V., Ettstr. 2, 80333 München
www.svfunkstreife.de

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des SV Funkstreife!

Ich darf ihnen allen als alter und neuer 1. Vorstand einen schönen Frühling und Sommer mit dem Sportverein Funkstreife wünschen. Mitte April fand die alljährlich durchzuführende Jahreshauptversammlung statt, bei der die Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern erneut für zwei Jahre das Vertrauen erhalten hat. Näheres entnehmen sie bitte dem gesonderten Bericht in dieser Ausgabe. Eine große Aufgabe für die nächsten Jahre wird sicherlich sein, die personelle Basis des Vereins zu festigen und dem anhaltenden Mitgliederrückgang entgegenzuwirken. Dieser Rückgang hat sicherlich nachvollziehbare Gründe, aber es wäre schön, wieder mehr Mitglieder längerfristig an den Verein binden zu können, insbesondere über die aktive Zeit hinaus.

Beim Stichwort aktiv möchte ich gleich auf die erbrachten sportlichen Leistungen reflektieren, die in den Berichten der einzelnen Abteilungen näher beschrieben sind und bei denen der ein oder andere großartige Erfolg dabei ist. Dazu gratuliert der Verein ganz herzlich und wünscht allen, die sportlich aktiv sind, weiterhin Erfolg und vor allem Verletzungsfreiheit.

Leider ist es uns in den letzten beiden Jahren nicht gelungen, neue Mitglieder für die Mitarbeit in der Vorstandschaft zu gewinnen, so dass wir langfristig einen Generationenwechsel einleiten können. Auch dies wird eine Aufgabe für die nächsten Monate sein, um auch weiterhin das Vereinsleben am Laufen zu halten.

Schließen möchte ich mit den Hinweisen auf unsere traditionellen „Sommerveranstaltungen“: Das Sommerfest in Solln und den Funkstreifen-Triathlon am Wörthsee. Bei beiden Veranstaltungen wären wir wieder sehr froh, wenn wir viele von ihnen als Gäste bzw, beim Triathlon auch gerne als Helfer begrüßen könnten.

Eine schöne Zeit wünscht ihnen ihr

Ulf Buschmann

1. Vorsitzender SVF

Die Vorstandschaft informiert



1. Vorsitzender
Ulf Buschmann
T. 01525 3768590



2. Vorsitzender
Gerold Werner
Tel: 089 12121525
Mobil: 0179 5242741



3. Vorsitzende
Manuela Hartl
Tel. 089 8404389
Fax 089 8404389

Veranstaltungsübersicht

Jeder ist zu den Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

(in Klammern steht die durchführende Abteilung/Seite für weitere Infos)

Weitere Infos auf den jeweiligen Internetseiten der Abteilungen und auf unserer Homepage www.svfunkstreife.de

26. Mai	Vorderriß Sylvenstein Wanderung	(Bergsport)
15. Juni	Arzbach - Längental Wanderung	(Bergsport)
30. Juni	Jachenau - Jochberg Wanderung	(Bergsport)
06. Juli	SVF-Sommerfest	(SV Funkstreife)
13. Juli	Kirchseeon - Ebersberg Wanderung	(Bergsport)
20. Juli	Behörden Stützpunktraining für Polizei/Justiz/Zoll Workshop	(JuJutsu)
28. Juli	Wörthsee-Triathlon	(SV Funkstreife)
04. August	Fischbachau - Bucher Alm Wanderung	(Bergsport)
18. August	Altomünster Wanderung	(Bergsport)
03. September	Rießensee Wanderung	(Bergsport)
29. September	Gießenbachklamm Wanderung	(Bergsport)
10 - 13. Oktober	3-Tage Abschlusstour Reit im Winkel	(Bergsport)

Runde Geburtstage im 2. Drittel 2019

Wir gratulieren recht herzlich:

Ackstaller Jakob
 Geck Roland
 Hallensleben Klaus
 Hitzler Josef
 Kern Werner
 Kopp Heinz



Nelsen Werner
 Riehlein Hans
 Übelhör Johann
 Wiese Wolfgang
 Wilka Maria
 Wölfel-Pallay Elisabeth

Vereinsjubilare im 2. Drittel 2019

30 Jahre

Schinzler Harald

40 Jahre

Grüllmayer Ulfried
 Schuh Wolfgang

45 Jahre

Pallay Emil



50 Jahre

Diemaier Alfred
 Damaske Günter

55 Jahre

Heiß Walter

Herzlich Willkommen - Wir begrüßen im SVF

Neue Mitglieder:

Reich Maximilian	-	Tischtennis
Bockermühl Frank	-	Tischtennis



Der Sportverein SV Funkstreife
 gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder

Günther Dietzel	74 Jahre	Abteilung Fußball
Reinhold Reich	86 Jahre	Abteilung Fußball

Vereinsmitglied seit 1968 und 1981

SVF-Preisschafkopfen am 14. März 2019

Hauptsächlich wegen Erkältungskrankheiten stornierten dieses Jahr 22 (!) Personen meist kurzfristig ihre Anmeldung. Zudem kamen neun der Angemeldeten ohne Entschuldigung nicht. Immerhin aber konnten Vorstand Ulf Buschmann und Veranstaltungsleiter Heinz Spörl in der Kantine der Bereitschaftspolizei 168 Schafkopfer, darunter 28 Frauen, begrüßen.

Sieger des Turniers wurde Michael Silbermann mit 62 Punkten, Zweiter Josef Leopold mit 54 Punkten, Dritter Daniel Kiefer mit 48 Punkten. Die vom Münchner **CSU-Bundestagsabgeordneten Michael Kuffer** gestiftete Berlin-Reise für zwei Personen gewann Evi Dolp.

Die drei besten Vereinsteilnehmer waren diesmal Ulf Buschmann, Adi Miggisch und Helmut Tatzel.

Durch die vielen kurzfristigen Absagen und das unentschuldigte Fernbleiben weiterer Schafkopfer war die Veranstaltungsorganisation heuer besonders gefordert. Umso mehr ein nochmaliges Danke an unser Helferteam mit den Ehrenvorsitzenden Emil Pallay und Heinz Spörl, den Vorständen Ulf Buschmann, Gerold Werner und Manuela Hartl, Abteilungsleiter Skisport Adrian Miggisch sowie Uwe Lauer, Heidi Winkler und Gabriele Wanner.

Weil das Kulturgut "Schafkopfen" auszusterben droht, gibt es in Bayern erste Überlegungen, Schafkopfen als Wahlfach in den weiterführenden Schulen anzubieten. Eine gute Idee!



Bei dieser Auswahl von Preisen müsste für jeden Geschmack etwas dabei gewesen sein.



Die drei Erstplatzierten, eingerahmt vom Veranstaltungsleiter Heinz Spörl (li.) und vom Vereinsvorsitzenden Ulf Buschmann. V.l. Daniel Kiefer, Michael Silbermann und Josef Leipold.

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, den 11. April, trafen sich die Mitglieder des Sportverein Funkstreife zur turnusgemäßen Jahreshauptversammlung im Münchner Hofbräuhaus. Der Vorstand durfte 39 Mitglieder (davon 38 stimmberechtigt) begrüßen. Im Anschluss wurde die umfangreiche Tagesordnung zügig abgearbeitet. Zentraler Punkt zu Beginn waren der Jahresbericht und der Bericht über die finanzielle Situation. Bei der Gesamtsituation des Vereins ist der derzeitige Trend des Mitgliederrückganges sicherlich der bemerkenswerteste. Durch das Freizeitverhalten der letzten Jahre beeinflusst, betreiben nicht mehr ganz so viele Menschen Sportarten in Vereinen, sondern immer mehr nehmen kommerzielle Angebote für Individualsport war. Auch müssen wir ehrlich zugeben, dass wir derzeit mit unserem Angebot Fußball, Volleyball und Eishockey keine Trendsportarten anbieten, das Kampfsportangebot für Erwachsene aufgrund der Trainersituation mäßig ist und insgesamt der Verbleib in Vereinen über die aktive Zeit hinaus eher die Ausnahme, als die Regel ist. Die Tischtennisabteilung stellt mit ihrem Arbeiten am Limit eine angenehme Ausnahme dar. Zusammengenommen soll die Situationsbeschreibung jedoch kein Jammern sein, sondern lediglich eine realistische Einschätzung der näheren Zukunft. Die wichtigste Aufgabe für den Verein ist sicherlich, für die angebotenen Sportarten einen gesicherten und geregelten Trainings- und Wettkampfbetrieb sicherzustellen. Ob diesen dann 20 Mitglieder mehr oder weniger wahrnehmen, ist letztendlich nicht ganz so entscheidend.

Die finanzielle Situation des Gesamtvereins ist weiterhin sehr solide. Nach den Mehrausgaben und Investitionen der letzten beiden Jahre ist der Verein wieder zu einer "schwarzen Null" zurückgekehrt. Im Kassenbericht konnte unsere Schatzmeisterin Manuela Hartl nahezu auf den Euro einen ausgeglichenen Haushalt vermelden. Dementsprechend wurde auch von den Kassenprüfern ein Lob ausgesprochen und die Entlastung vorgeschlagen.

Nach den Berichten der einzelnen Abteilungen war die turnusmäßige Neuwahl des Vorstandes an der Reihe. Dafür wurde unter der routinierten Leitung von unserem Ehrenvorsitzenden Heinz Spörl ein Wahlausschuss gebildet, der die anschließenden Abstimmungen durchführte. Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wiederwahl und alle drei Vorstände wurden in ihr Amt wiedergewählt.

Im Anschluss daran kam der für den Vorstand angenehmste Teil der Jahreshaupt-

versammlung – die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Im Einzelnen wurden folgende Mitglieder geehrt:

30 Jahre:

Harald Schinzler

Ernst Hofmann

Manuela Hartl

50 Jahre:

Alfred Diemaier

Günter Damaske

Alfred Marschall

Walter Neumann

40 Jahre:

Ulfried Grüllmayer

Theodor Kloth

Kurt Reim

Herbert Witzgall

55 Jahre:

Walter Heiß

Zum Abschluss wurde noch ein Antrag zur Abstimmung vorgelegt, der das Ehrenmitglied Josef Leitner in Zukunft vom Mitgliedsbeitrag freistellt. Dieser Antrag wurde ebenfalls einstimmig angenommen. Damit konnte gegen 21.00 Uhr die Jahreshauptversammlung beendet werden.



Ulf Buschmann

Impressionen zur Jahreshauptversammlung









Abteilung Tischtennis

Abteilungsleiter:

Wolfgang Schuh

Tel: 089 84933146

Fax: 089 84933127

Mail: wolfgang@svfunkstreife.de



Turnhalle der Grundschule an der Jenaer Str. 3 in München - Moosach
Trainingszeiten: Montag und Mittwoch von 17:30 - 21:30 Uhr
am Freitag von 18:15 - 21:15 Uhr

Liebe Tischtennisfreunde,

die Tischtennisabteilung des SV Funkstreife München blickt auf eine historisch erfolgreiche Spielzeit 2018/2019 zurück: **vier Meisterschaften** (II., IV., VI. und VII.), ein zweiter Platz (V.) und zwei auf den letzten Drücker erreichte Nichtabstiege (I. & III.) verleiten sogar den langjährigen Abteilungsleiter, jetzt „Ehrevorsitzenden“ Rolf Schuh zu ungewohnt überschwänglichen Worten: „... es war eine richtig heiße Saison ...“ – zu den Teams im Einzelnen:

I. **Mannschaft (Bezirksoberliga Oberbayern/Mitte)**

Die erste Mannschaft ließ den zehnten Punkt der Vorrunde dank einer Leistungssteigerung 12 Punkte folgen und schaffte somit den direkten Klassenverbleib in einer sehr ausgeglichenen Liga. *„In erster Linie ist das einer super Mannschaftsleistung und -moral zu verdanken, da wir zwar auswärts gegen schlechter platzierte Mannschaften wie Ottobrunn und Freimann (die man zuhause klar geschlagen hat) deutlich verloren haben, trotzdem nicht aufgegeben haben und zuhause ungeschlagen geblieben sind“*, konstatiert Mannschaftsführer Tobias Anton.

Lediglich die beiden Remis gegen Milbertshofen und Anzing verhinderten eine lupenreine Heimbilanz.



Herauszustellen ist der Auswärtssieg beim ESV München Ost - ein 3:6-Rückstand konnte mit vereinten Kräften noch zu einem 9:7-Auswärtssieg gedreht werden. Des Weiteren hat sich die Doppelumstellung (Ende der Vorrunde) ausgezahlt: mit einer Doppelbilanz von 24:12 stellt Funkstreife die beste Doppelmannschaft der Liga.

Die „neue“ Nummer eins Raphael Krämer hat die Erwartungen klar erfüllt und avancierte in der Liga zum fünftbesten Spieler – Raphael sorgte mit der Qualifikation für die Bayerischen Meisterschaften für ein weiteres Highlight in der Vereinshistorie; hier musste er gegen Oberliga-Spieler allerdings Lehrgeld zahlen und (erwartungsgemäß) nach der Vorrunde die Koffer packen.

Für die kommende Spielzeit ist davon auszugehen, dass die Liga erneut stark besetzt sein wird. Mit Neuzugang Maximilian Reich sollte die Mannschaft trotzdem stark genug aufgestellt sein, um eine gute Rolle zu spielen.

Tobias Anton

II. **Mannschaft (Bezirkklasse A, Gruppe 2/München West)**

Die zweite Mannschaft musste in der Rückrunde einen schweren Rückschlag im Aufstiegsrennen hinnehmen - ausgerechnet Punkte-Garant Wolfgang Schuh musste verletzungsbedingt die komplette Rückserie zu-

schauen. Das Team um Mannschaftskapitän Maik Kümmerling hat es allerdings geschafft, diesen Ausfall so zu kompensieren, dass am Ende der **Meistertitel** zu Buche stand. Eine hervorragende Mannschaftsleistung hat dazu beigetragen, dass man den letzten entscheidenden Punkt beim heißumkämpften 8:8 beim TSV Solln holen konnte.

Das Team zeichnete sich hier erneut durch eine unheimliche Ausgeglichenheit und Geschlossenheit aus - das waren wohl auch die maßgeblichen Erfolgsfaktoren.

Ein großer Dank geht in diesem Zusammenhang selbstverständlich an die Sportfreunde der dritten und vierten Mannschaft, die in dieser Rückrunde besonders häufig als Spieler im hinteren Paarkreuz einspringen mussten, um den verletzungsbedingten Ausfall zu kompensieren.

Besonders hervorzuheben sind hier Walter Festl, René Wache, Tobias Pentzek, Tim Schrapps und Jürgen Ruland, die immer tatkräftig zur Seite standen.

Der Traum vom Aufstieg wurde perfekt gemacht - nun muss alles dafür getan werden, um auch in der höheren Liga zu bestehen.

Maik Kümmerling

III. **Mannschaft (Bezirkssklasse A, Gruppe 2/München West)**

Geschafft! So lässt sich das Ergebnis der dritten Mannschaft für die abgelaufene Saison beschreiben. Gemeint ist damit der anvisierte Nichtabstieg in der Bezirkssklasse A. Schon vor dem letzten Spiel gegen Blumenau II (8:8) hat sich die Mannschaft mit Tim Schrapps, Walter Festl, Christian Nichita, Ming Deng, Tobias Pentzek und Rene Wache einen Nichtabstiegsplatz gesichert. Da insgesamt fünf Mannschaften – neben dem bereits abgeschlagenen Team von Thalkirchen VI – lange gegen den Nichtabstieg kämpften, war bis Ende der Saison nicht klar, wer letztlich den Weg in die nächst tiefere Klasse wird antreten müssen. So hat sich erst im letzten Spiel der Saison der TSV Schäftlarn durch einen knappen Sieg gegen den SC Au – damit abgestiegen - den Klassenerhalt

gesichert.

Basis für den Verbleib in der Liga war eine gute Rückrundenbilanz von 10:8 Punkten. Damit bleibt sich die Dritte treu, in der Rückrunde das aufzuholen, was in der Vorrunde verpasst wurde. Und das seit Jahren mit immer anderen Mannschaftsmitgliedern. Bemerkenswert!

Ebenfalls ein Garant für das gute Abschneiden ist die mannschaftliche Geschlossenheit und die geringen bis nicht existenten Leistungsunterschiede zwischen der Nummer eins und der Nummer sechs in der Mannschaft. Dies zeigt sich daran, dass das vordere Paarkreuz eine hoch negative Bilanz aufweist, während das mittlere und hintere Paarkreuz positive bis sogar hoch positive Bilanzen erreichen konnte. Hervorzuheben sind bei den Rückrundenbilanzen neben der positiven Doppelbilanz insbesondere die von Christian Nichita (8:2), Tobias Pentzek (8:5) und Albert Dorfner (5:2), die mit ihren guten Leistungen maßgeblich dazu beigetragen haben, dass das Klassenziel erreicht wurde.

Walter Festl

IV. **Mannschaft (Bezirkssklasse B, Gruppe 3/München West)**

Die vierte Mannschaft ist **Meister** der Bezirkssklasse B.

In souveräner Art und Weise wurde der ärgste Gegner TTC Neuhausen III in der heimischen Arena mit 9:6 geschlagen. Garant für den Sieg war wiederum eine makellose 3:0-Doppelbilanz. Matchwinner der Partie

waren Manuel Wagner und Sebastian Zünkeler mit jeweils zwei Einzelsiegen.



Damit schien die Meisterschaft schon perfekt, doch am Horizont tauchte eine bis dahin ungeschlagene Rückrundenmannschaft auf, die uns hätte noch gefährlich werden können. Aber auch in der Höhle des Löwen beim TV München-Süd, ließ sich unsere Mannschaft nicht den Schneid abkaufen. Diesmal konnte Jürgen Ruland zeigen, zu welchen Leistungen er fähig ist, indem er den bis dahin ungeschlagenen besten und gleichzeitig unbequemsten Spieler der ganzen Liga Ludwig Ziermeier im fünften Satz mit 13:11 besiegte. Aber auch Thomas Hermann schaffte das Kunststück in einem hochklassigen Spiel am Nebentisch den zweitbesten Ligaspieler Wolfgang Breuer ebenfalls im fünften Satz mit 11:8 zu schlagen. Damit war der Widerstand gebrochen und das Spiel endete mit einem 9:4 für uns. Die Glückwünsche unserer Gegner zur Meisterschaft haben wir dann sehr gerne entgegengenommen. Zumal uns dann auch bescheinigt wurde, dass wir die beste Mannschaft seien und auch verdient Meister geworden sind. Dieser Meinung kann ich mich als Captain auch nur anschließen.

Lothar Velte

V. Mannschaft (Bezirkssklasse B, Gruppe 4/München West)

Eine erfolgreiche Saison liegt hinter der fünften Mannschaft, überraschend deutlich konnte der zweite Platz hinter dem unumstrittenen und verdienten Meister TTC 1992 München erreicht werden. Dies ist in erster Linie unseren Spitzenspielern zu verdanken: Jürgen Ruland in der Vorrunde und Sebastian Züнкeler in der Rückrunde haben mit vielen wichtigen und wegweisenden Siegen die Erfolgsspur an den einzelnen Spieltagen vorgegeben. Starke Ersatzspieler wie Peter Scheidt in der Rückrunde oder wiederum Sebastian Züнкeler in der Vorrunde haben neben den guten Leistungen der restlichen Mannschaftsmitglieder die Basis für die erfolgreiche Saison gebildet.



schönste Ereignis der Saison.

Aufgrund der Gebietsreform hat der Vizemeister leider keine Möglichkeit, an einem Aufstieg in eine höhere Liga teilzunehmen. Allerdings kann die Fünfte für sich in Anspruch nehmen, dass sie dem Meister, als einzige Mannschaft der Liga, im Heimspiel eine Niederlage zufügen konnte, im Rückblick sicher das überraschendste und

Peter Walch

VI. **Mannschaft (Bezirkklasse C, Gruppe 4/München West)**

So wie das Jahr 2018 aufhörte, ging es im neuen Jahr für die Sechste weiter. Sieg reihte sich an Sieg. Den Abgang des erfolgreichsten Akteurs Sebastian Zünkeler in die fünfte Mannschaft, konnten das Team durch eine geschlossene Teamleistung gut kompensieren.

Je länger die Saison ging, umso müder wurden die Knochen. Das Spitzenspiel der Liga, das wir in der Vorrunde in eigener Halle gewannen, ging bei Maxvorstadt verloren, wie auch die Partie bei Neuried V.

Dadurch wurde das Rennen um die Meisterschaft wieder spannend. Vor dem letzten Spieltag lag man um Haaresbreite vor den Verfolgern, das Spielverhältnis war minimal besser.

„Wir fokussierten nochmals alle Kräfte und gewannen gegen den Abstiegskandidaten Hertha München mit 8:2. Da Maxvorstadt zur gleichen Zeit nur ein Unentschieden schaffte, war die Meisterschaft sicher“, fasst Mannschaftsführer Dominik Huebner die spannende Saison-Endphase zusammen.

Dominik Huebner

VII. **Mannschaft (Bezirkklasse D, Gruppe 3/München West)**

Durch die Gebietsreform wurde die siebte Mannschaft in die unterste Klasse eingereiht. So ist es kein Wunder, dass sie in der Rückrunde ohne Niederlage blieb. Von den neun Spielen gewann sie sieben mit 8:0 oder 8:1.

Die Vierermannschaft, die ein stattliches Alter von 304 Jahren an die Platte brachte, konnte trotzdem noch so manchen jungen Gegner überraschen.

Werner Meyer

Neuzugang

Maximilian Reich, 29 Jahre, vorher SV Saxiona Freiberg wird in der kommenden Saison die erste Mannschaft verstärken – herzlich willkommen!



Alle weiteren Informationen, Bilanzen, Tabellen etc. gibt es unter www.svfunkstreife.de/tischtennis.



Abteilung Fußball

Abteilungsleiter:

Gerold Werner

Tel: 089 12121525

Mobil: 0179 5242741

Mail: gerold@svfunkstreife.de



Bezirkssportanlage Solln, Herterichstr. 141, Vereinsgaststätte: Tel: 089 799413

Liebe Leser und Fußballfreunde,

in der letzten Saison hatte unsere 2. Mannschaft sehr häufig große Personalprobleme. An zwei Spieltagen konnten wir sogar keine Mannschaft stellen. Dies führte dazu, dass der Gegner kampflos die Punkte erhielt. Wir überlegten deshalb in der Winterpause sehr lange, ob wir auch in der Saison 2019 mit 2 Mannschaften den Spielbetrieb aufnehmen sollen. Letztendlich haben wir uns dazu durchgerungen, wieder mit 2 Mannschaften anzutreten. Erfreulicherweise konnten wir unsere Abgänge durch Neuzugänge kompensieren.

Der Saisonstart verlief für die 1. Mannschaft mit 3 Siegen optimal. Am 4. Spieltag mussten wir stark ersatzgeschwächt gegen den letztjährigen Vizemeister FG Finanzverwaltung antreten. Das Spiel endete so leider mit 3 : 7.

Die zweite Mannschaft startete mit 2 Unentschieden und einer knappen Niederlage. Im Pokal steht unsere 1. Mannschaft in der zweiten Runde.

Auf die neue Saison bereiteten wir uns wie in den vergangenen Jahren in der Halle der McGraw-Kaserne vor. Leider konnten wir in diesem Winter aufgrund der gleichzeitig stattfindenden Sicherheitskonferenz nicht an der Futsal-Hallenmeisterschaft der Münchner Firmen- und Behörden teilnehmen.

Bei der sog. Blaulichthallenmeisterschaft wurden wir bei 10 Mannschaften aus dem Polizei-, Ambulanz- und Feuerwehrebereich Zweiter.

In der Winterpause haben uns wieder einige Spieler verlassen, da sie in ihre Heimat versetzt worden sind bzw. ihre Fußballschuhe an den Nagel hängten. Unter anderem 2 Leistungsträger. Besonders schwer ist der Weggang unseres besten Spielers Peter Lechler, der bei sich zu Hause in der Landesliga spielt. Erfreulicherweise sind aber auch wieder neue Spieler zu uns gestoßen, insbesondere Kollegen. Diese Spieler gilt es jetzt zu integrieren.

Wir hoffen, dass wir in diesem Jahr nicht so viele Verletzte zu beklagen haben und dass die Sicherheits- und Einsatzlage uns im Spielbetrieb nicht zu stark beeinträchtigt.

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

03.05.19, 18.30 Uhr, BSV MTU – SV Funkstreife 2

08.05.19, 19.00 Uhr, SV Funkstreife 2 – FC Arri

10.05.19, 20.00 Uhr, BSG Hauptbahnhof – SV Funkstreife 1

15.05.19, 19.00 Uhr, SV Funkstreife 2 – SC Landesbank 2

16.05.19, 18.30 Uhr, SC Landesbank 1 – SV Funkstreife 1

03.06.19, BSG Telefonica 02 – SV Funkstreife 1

Alle aktuellen Ergebnisse und Tabellenstände unserer beiden Mannschaften finden Sie auf unserer Homepage.

Wir möchten unsere Versandadressen auf dem neuesten Stand halten. Teilen Sie uns bitte jede Anschriftenänderung (dienstlich und privat) an folgende email-Adresse mit:

martin@svfunkstreife.de

Nur so können wir eine rechtzeitige Zustellung der Vereinsnachrichten gewährleisten



Abteilung Eishockey

Abteilungsleiter:

Heinrich Hauner

Tel: 089 64208438

Mail: heinrich@svfunkstreife.de



Deutscher Polizei-Eishockey-Cup 2019 Entscheidung fiel erst im Penaltyschießen

Einen Eishockeykrimi bis zur letzten Sekunde auf sehr hohem Niveau, sahen die Zuschauer im diesjährigen Finale um den Deutschen Polizei-Eishockey-Cup am 17. März im Bundesleistungszentrum Füssen. Letztendlich musste der Deutsche Meister im Penaltyschießen entschieden werden. Aber dazu später mehr...

Gleich zum Turnierauftritt der Gruppe A2 kam es zum Stadtderby der beiden Münchner Teams und Titelaspiranten, den Crocodiles und den Peacemakers. Beide Mannschaften schenken sich in diesem Spiel nichts, so dass die Crocodiles zwar erst mit 1:0 in Führung gingen, allerdings die Peacemakers kurze Zeit später den Ausgleich erzielen konnten. Es kam zum ersten Penaltyschießen, welches die Peacemakers für sich entscheiden und somit den Sieg im Stadtderby einfahren konnten.

In den anderen Vorrunden Spielen konnten sich die Peacemakers von Spiel zu Spiel steigern und erreichten souverän das Halbfinale.

Gegen die Berlin Chiefs setzten sie sich auch durch kompromisslosen Zweikampferhalten, diszipliniertes Defensivspiel und clevere schnelle offensive Spielzüge klar mit 2:0 durch.

Im Finale trafen die Peacemakers auf die, ebenfalls bis dahin kompakt agierenden Krefelder, die gespickt mit ehemaligen DEL-Cracks, von der ersten Spielminute erkennen ließen, warum sie berechtigt Finale stehen.

“Das war ein super Finale auf höchstem Niveau mit zwei Teams, die es beide verdient hätten, Deutscher Meister zu sein“, sagte der eigens zur Siegerehrung angereiste Ravensburger Polizeipräsident und sprach beiden Finalisten großen Respekt und Anerkennung für die gebotene Leistung aus.

Nach der ersten Hälfte stand es immer noch 0:0, da beide Teams sehr diszipliniert und konzentriert zur Sache gingen. Also musste nun in der zweiten Spielhälfte eine Entscheidung her, was beide Mannschaften zu noch offensiverer und risikoreicherer Spielgestaltung animierte. Jedes Team wollte jetzt den “Lucky Punch“ setzen und so lieferten sie sich einen offenen Schlagabtausch.

Erst ging Krefeld mit 1:0 in Führung, die Münchner stecken aber nicht zurück, erspielten sich durch druckvolles Spiel im Angriffsdrittel mehrere Torchancen. Doch die Zeit wurde langsam knapp... dann endlich, wenige Minuten vor Schluss, erzielte Rainer Suchan für die Peacemakers doch noch den mehr als verdienten Ausgleich zum 1:1.

An dem Spielstand änderte sich nichts mehr in der regulären Spielzeit, so dass im Penaltyschießen nun der Sieger ermittelt werden sollte.

Krefeld konnte den ersten und auch einzigen Penalty mit viel Glück verwandeln und legte somit einen vor.

Die Münchner hatten nicht so viel Glück wie ihre Gegner, ganz im Gegenteil, die sonst sicheren Penaltyschützen hätten sogar Pech und wahrlich den Sch... am Schläger. Somit reichte schließlich dieser eine Penalty den Krefelder Pinguinen zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft 2019.

Sven Schubert, der Torhüter der Peacemakers, erhielt zu Recht mit 3 Shutouts und einem Gegentorschnitt von 0,71 verdient die Auszeichnung “Bester Goalie des Turniers“.

Nächstes Jahr findet der DPEC 2020 vom 03.04.-05.04. in Mannheim statt. Dort haben die Münchner Peacemakers als Vizemeister den Titel wieder fest im Fokus und wollen die Entscheidung im Finale nicht mehr auf “einen Glückstreffer“ im Penaltyschießen ankommen lassen!

Alle Ergebnisse und Fotos/Videos sind unter www.dpec2019.de hinterlegt.

Pressesprecher
Münchner Peacemakers

DPEC *Vizemeister 2019*



Der Arzt hat mir gesagt, wenn ich zwei Pucks sehe,
soll ich den linken nehmen.

(Charlie Simmer nach einer Verletzung am Auge)

Mauhunters Cup 2019 bzw. I. Dieselross Cup 2019

Auch dieses Jahr nahmen wir *Peacemakers* am 30.03.2019 wieder zum Abschluss der Eishockeysaison am alljährlichen Turnier der *Mauhunters Memmingen* teil. Zum Gedenken an den leider verstorbenen Roman Weber, Spieler/Organisator der *Mauhunters* und guter Freund der *Peacemakers*, wurde der Cup in „*Dieselross Cup*“ umbenannt.



Peacemakers in den schwarzen Trikots

Als Titelverteidiger angereist, mussten wir leider kurzfristig einige Ausfälle verkraften. Dennoch konnten wir mit einem Goalie, drei Verteidigern und zwei kompletten Sturmreihen antreten. Einziges Manko: auf Grund eines sehr kurzfristigen Ausfalls hatten wir nur einen Teil unserer Trikots zu Verfügung und mussten so ein wenig „bunt“ auflaufen.

Acht Mannschaften aus Bayern, Hessen, Baden-Württemberg und der Schweiz kämpften in zwei Gruppen um den Cup - Spieldauer jeweils 20 Minuten. In unserer Gruppe trafen wir zunächst auf die *Eisbären Kassel*. Das Spiel endete etwas unglücklich 1:1. Im nächsten Spiel standen wir den *Lech Schandis* aus Landsberg gegenüber. Dieses Spiel konnten wir bei deutlicher Überlegenheit mit 4:2 gewinnen. Das letzte Gruppenspiel gegen den *EC Riedsee* aus Ravensburg war das dramatischste. Torchancen auf beiden Seiten - unser Goalie Mario „der Hexer“ hielt uns mit einigen Glanzparaden aber im Spiel. Erst in der letzten Spielminute gelang den Riedseern der spielentscheidende Glückstreffer, nachdem wir kurz zuvor „nur“ den Pfosten getroffen hatten. Das Torgestänge hat einen Durchmesser von 5 cm und der Puck einen Durchmesser von 7,6 cm, wir haben die Führung sozusagen um Millimeter verpasst! Diese Niederlage war besonders ärgerlich, da wir nun auf Grund des schlechteren Torverhältnisses gegenüber den *Eisbären Kassel*

nur um Platz 5 spielen konnten und die Titelverteidigung somit nicht mehr möglich war.



Mario „der Hexer“ in Action



Angriff der Peacies

Im Platzierungsspiel (Spieldauer 25 Minuten) trafen wir dann auf den Gastgeber, die *Mauhunters Memmingen*. Hier konnten wir einen ungefährdeten 3:0 Sieg landen und belegten letztendlich Platz 5.

Das Endspiel bestritten schließlich die *Molson Stars* aus Chur/CH und der *EC Riedsee*. Der Turniersieg ging nach einem spannenden Spiel mit 4:3 an die Schweiz. Das super organisierte Turnier war, wie jedes Jahr, ein toller Saisonabschluss.

An dieser Stelle möchte ich mich noch kurz im Namen der Mannschaft bei unserem „Chef“ Heini Hauner für die Organisation, unserem Trainer Florian Schotter für die super Trainingseinheiten und für die immer tolle Verpflegung im Trainingslager etc. bei Helmut Bergmeier bedanken!

Auf eine neue, verletzungsfreie Saison 2019/20!!!

Marcus Nördinger



Abteilung Ju Jutsu Selbstverteidigung, Fitness

Abteilungsleiter:

Andreas Manneck
Mobil: +49 172 2403900

Mail: manneck@svfunkstreife.de



Termin für den nächsten Workshop

Workshop Polizei

Veranstalter: SV Funkstreife München e.V. und OFD-System
Ausrichter: SV Funkstreife München e.V.
Homepage: www.svfunkstreife.de/ und www.ofd-system.org
Datum/Zeit: **Samstag, 20.07.2019, 12:00 – 17:00 Uhr**
Ort: DOJO: Polizeipräsidium München, Tegernseer Landstraße 210,
81549 München Referent: Joachim Zach und Alexander
Kraus
Thema: Einsatzmittel und andere Hilfsmittel
Teilnehmer: Polizei, Bundespolizei, Justiz, Zoll, Militärpolizei
(Dienstausweis mitbringen) Kosten: 30,00 Euro bei Vor
anmeldung, 40,00 Euro vor Ort
Meldung: **Schriftlich und mit Überweisung, per Mail bis**
16.07.2019 an: info@ofd-system.org
unter Angabe von Namen und Dienststelle.
Überweisung an Joachim Zach
IBAN DE38 7115 0000 0024 8849 67

Verwendungszweck: Angabe der Namen und Dienst
stellen der Personen Sonstiges: Waffengürtel, Trainings
pfeffer, Trainingsmesser, Blauwaffe mitbringen

Weitere Einzelheiten und Infos findet ihr auf unserer Abteilungsseite:

http://www.svfunkstreife.de/jujutsu_selbstverteidigung_fitness/index.htm

Kinder und Jugendtraining findet immer dienstags und freitags ab 18 Uhr statt



Abteilung Bergsport

Abteilungsleiter:

Werner Kern

Tel: 089 35663003

Mobil: 0173 8629066

Mail: werner@svfunkstreife.de



Liebe Bergsportfreunde

Jetzt, Anfang Mai ist unsere Saison schon im vollen Gange. Die Mehrtagestour 2019 war heuer schon sehr früh im April diesen Jahres. Eine rekordverdächtige Gruppe von 20 (in Worten: zwanzig) Teilnehmern ist am Montag, 01. April mit dem Zug ins Ahrtal aufgebrochen – Achtung! nicht das Ahrntal in Südtirol, sondern das Ahrtal in Rheinland-Pfalz. Eine starke Truppe – alle Ü 70 !!! – abteilungsübergreifend unterstützt vom Leiter der Segelabteilung – einzig der Abteilungsleiter-Berg ist gerade noch als u 60 durchgegangen.

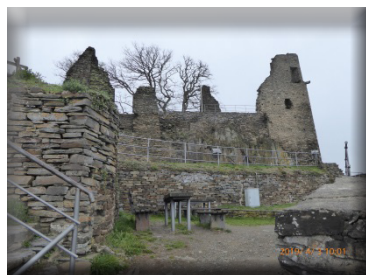
Wir quartierten uns im Hotel Caspari (sehr gemütlich, sehr gute Küche, freundliche, persönliche Leitung) in Altenahr ein.



Sektempfang im Hotel

Vier Wandertage standen auf dem Programm – überwiegend Etappen auf dem sogenannten Rotweinwanderweg, der sich rund 35 km auf mittlerer Höhe oberhalb des Flüsschens

Ahr durch die teilweise extrem steilen Weinterrassen schlängelte. Und wer glaubt, bei dem Altersschnitt stand der Rotwein im Vordergrund, der irrt – schon am dritten Tag waren die 35 km des Rotweinwanderwegs abgewandert – inkl. einer 1 ½ stündigen Führung der erhaltenen Reste im ehemaligen Regierungsbunker und natürlich so nebenbei der einen oder anderen Weinstation und –probe – wir waren ja schließlich im Weinland.



Wegmarkierung im Rotweingebiet – immer den Trauben nach

Der Regierungsbunker war schon ein besonderes Erlebnis – Ende der 50er Jahre bis Anfang der 70er geplant und gebaut entstand unter großer Geheimhaltung hier in der Nähe von Bonn in einem rund 17 km langen Stollen atombombensicher eine kleine und sehr bizarre Welt für rund 3000 Regierungsmitglieder und Beamte, die für 30 Tage auch nach einem Atomschlag die Regierungsgeschäfte aufrechterhalten sollten. Angesichts der heutigen Erkenntnisse sehr beklemmend, wie nah wir doch so einem Szenario gestanden sind und wie naiv die Vorstellungen doch davon waren – Prädikat: unbedingt sehenswert als ein ganz besonderes Dokument unserer Zeitgeschichte.



A bisschen frisch, aber trocken und gar net so ohne – fleißig!!

Der Sportverein Funkstreife bedankt sich bei seinen Sponsoren und Inserenten in unseren Vereinsnachrichten.
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Werbepartner.

Die Gegend gab natürlich genug her, dass wir auch am vierten Wandertag noch für alle eine geeignete Wanderung mit passender Versorgung gefunden haben.



Fast wie bei uns in den Bergen, oder??

Sepp hatte wieder die bewährte Schneerosentour im Programm – die sollte jetzt auch schon gelaufen sein – das werde ich nach berichten.

Ansonsten seht Ihr unten unser (Rest)-Programm für 2019 – wie immer sind alle herzlich eingeladen.

Ausführliche Tourenberichte, meist mit Bildern sowie weitere Information zum Programm könnt Ihr wie immer auf unserer Homepage nachlesen – persönliche Infos können natürlich auch eingeholt werden.



Die Ahr mit Burg Are und ein herrlicher Weg

Euer Werner

Und hier unser (Rest)–Programm 2019

So., 26., Mai	Vorderriß – Sylvenstein	Flache Wanderung im Rißtal an der Isar – Anfahrt BOB und Bus	Werner
Sa., 15., Juni	Arzbach – Längental	Südlich von Tölz – einfache Wanderung ca. 400 hm – lohnende Hütte	Walter
So., 30., Juni	Jachenau – Jochberg	DER Aussichtsbalkon – mittlere Wanderung ca. 700 hm – Anfahrt BOB und Bus	Werner
Sa., 13., Juli	Kirchseeon – Ebersberg	S-Bahnwanderung leicht	Sepp
Sa./So., 27./28., Juli	Wörthsee - Triathlon	Nix zum Wandern – nur zum Arbeiten	Alle
So., 04., August	Fischbachau – Bucher Alm	Leichte Wanderung zur Bio-Alm – als Fleißaufgabe zusätzlich mittlere Wanderung zum Breitenstein (optional)	Werner
So., 18., August	Altomünster	Leichte S-Bahnwanderung mit garantierter Einkehr im Dachauer Hinterland	Werner
Di., 03., Sept.	Rießensee – Garmisch	Einfache Wanderung – rund 400 hm – Anfahrt mit der Bahn und Zugspitzbahn	Walter
So., 29., Sept	Gießenbachklamm bei Kiefersfelden	Schöne und abwechslungsreiche Klamm-Wanderung für die ganze Familie über den Bergbauernhof Trojer – rund 170 hm	Werner
Do. / So., 10. / 13., Okt	Reit im Winkel Die Abschluss tour (3 Nächte)	Anfahrt mit Zug und. Bus Übernachtung im Gästehaus Flora http://www.gaestehaus-flora.de/	Werner

Mit tatkräftiger Unterstützung von Renate, Sepp und Walter



Abteilung Triathlon

Abteilungsleiter:

Walter Neumann

mobil: 0160 2833846

Mail: walter@svfunkstreife.de



Übungsleiter:

Maxi Krumm, Dipl.-Sportwissenschaftler

mobil: 0176 1016542

mail: kontakt@svf-triathlon.de

Lauftraining:

Jeden Sonntag, 9:15 bis 10:45, Treffpunkt bei Grundler im Hof – 82237
Steinebach/Wörthsee, Dorfstr. 2, Zugang über Seestraße

Schwimm- und Radtraining:

wird wetterabhängig ab April durchgeführt – Termine unter

www.svfunkstreife.de

Der **34. Wörthsee-Triathlon** findet

am Sonntag, 28. Juli 2019 statt

www.svf-triathlon.de

BCWS

Bauconsulting Wolfgang Schuh e.K.

*Ihr Spezialist für Immobilien- und Bauträger-Finanzierungen
oder
IHRE BRÜCKE ZUR BANK*

BCWS - Bauconsulting Wolfgang Schuh e.K.

Fon: + 49 89 – 84933131

Internet:

www.bcws.de

Fax: + 49 89 – 84933127

E-Mail:

info@bcws.de

*Sämtliche Beiträge geben nur die Meinung des Verfassers,
nicht die des gesamten Vereins wieder*

Vereinsnachrichten des SV Funkstreife e.V.

Herausgeber:

Sportverein Funkstreife e.V.

Geschäftsstelle: Ettstr. 2, 80333 München

Tel: 01525 - 376 8590

Internet Adresse: www.svfunkstreife.de

Bankverbindungen:

Sparda Bank eG, BIC: GENODEF1S04

IBAN: DE57 7009 0500 0000 8898 65

Redaktion und

Uwe Lauer

email: redaktion@svfunkstreife.de

Anzeigenverwaltung: 089 / 8404389

Druck: Infotex-digital, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

Die Sportnachrichten erscheinen vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Benutzung von Inserenten, Anschriften und von Ausschnitten zu Werbezwecken ist untersagt. Werbeverträge werden ausschließlich vom ersten, zweiten oder dritten Vorsitzenden des SV Funkstreife abgeschlossen



Gefördert von der Landeshauptstadt München

Kathys-Gravurservice

Handgravuren aus Meisterhand



Katharina Buschmann

Schmiedweg 2a

85662 Hohenbrunn

Email: info@kathys-gravurservice.de

Tel.: 08102 99 66 62

Mobil: 0172 608 22 33



www.kathys-gravurservice.de



»**WIR** entfalten
unser Potenzial.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

Einfach, natürlich und erfolgreich.

Jeder Mensch hat besondere Talente und Stärken. Diese zu entdecken und zu nutzen, ist der Schlüssel zum Erfolg.

Gemeinsam mit der **NaturTalent Stiftung gemeinnützige GmbH** unterstützen wir junge Menschen dabei, sich so früh wie möglich über ihr Potenzial klar zu werden und systematisch ihre Berufs- und Lebensplanung in den Bereichen aufzubauen, für die sie die besten Voraussetzungen besitzen.

Arnulfstraße 15 · 80335 München

Geschäftsstellen in München (21x) und Oberbayern (26x)
SpardaService-Telefon: 089 55142-400

**Gewinn-Sparverein der
Sparda-Bank München e.V.**

Sparda-Bank